

Gutenstein INFO



2 | '15



Generalüberholung im Schwimmbad

Seite 9



Raimundring an Cornelius Obonya

Seite 11



Kabarettvorschau für 2016

Seiten 11 u. 19



Bild: © Leopold Pollak

Informationen der Marktgemeinde Gutenstein

www.gutenstein.at

Liebe Gutensteinerinnen und Gutensteiner!

Das Jahr 2015 war für mich bisher aufregend, spannend und lehrreich zugleich. Auf den neu gewählten Gemeinderat kamen vielfältige Aufgaben zu, die eine Einarbeitung in kürzester Zeit erforderten. Für jene Gemeinderäte, die erstmals diesem Gremium angehören, eine gewaltige Herausforderung.

Nachdem wir uns einen ersten Überblick über die finanzielle und wirtschaftliche Lage der Gemeinde verschafft hatten, war klar, dass ein Kurswechsel stattfinden muss, wenn wir nicht in die Zahlungsunfähigkeit schlittern wollen. Eine Prüfung der Landesregierung hat das leider triste Bild untermauert. Mehr noch, wir mussten befürchten eine Sanierungsgemeinde zu werden. Dieses Schreckgespenst konnte zunächst abgewendet werden. Das heißt aber nicht, dass wir den eingeschlagenen Sparkurs nicht auch die nächsten Jahre fortführen müssen. Erstmals wurde dieser für alle BürgerInnen spürbar, als die vom Land NÖ angeordnete und vom Gemeinderat beschlossene 25%ige Erhöhung der Wasser- & Kanalgebühren im Oktober

eingehoben wurde (Bsp.: Preis für 1.000 l Wasser wurde von € 1,25 auf € 1,50 erhöht). In den letzten Jahren wurden der Kanal- und Wasserleitungsausbau in die Länga- und Steinapiesting sowie die Sanierung des Hochbehälters Seegraben durchgeführt und ein Funküberwachungs-

system eingebaut. Die Kosten betragen € 4,4 Mio (netto) und mussten zum Großteil durch Darlehen in der Höhe von € 3.447.000,- finanziert werden. Dies machte eine Gebührenerhöhung unumgänglich. →

In der folgenden Darstellung möchte ich Sie über einige laufende Kosten informieren:
- Die jährliche Miete für das Gemeindeamt beträgt € 30.000,00 (Mietvertrag bis 2055).

Div. laufende Darlehen, Stand Nov. 2015 (ohne Straßen-, Kanal-, Wasserbau)				
		ursprüngl. Höhe	Laufzeit bis	Rückzahlung jährlich
912/1	Arzthaus	€ 30.000,00	2024	€ 1.000,00
917/5	Kindergarten	€ 30.000,00	2024	€ 2.300,00
920/3	Kindergarten	€ 315.000,00	2024	€ 23.700,00
913/3	Bauhof Adaptierung	€ 120.000,00	2023	€ 8.000,00
920/2	Grundkauf Bleichgarten	€ 120.000,00	2028	€ 6.400,00
917/3	Invest. Raimundspiele	€ 163.000,00	2018	€ 13.000,00
917/5	Raimundspiele	€ 33.000,00	2024	€ 2.500,00
917/5	Fußgängerbrücke Vorderbruck	€ 141.000,00	2024	€ 10.800,00

Wertstoffübernahmestelle

Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 24.09.15 beschlossen, die Öffnungszeiten der Wertstoffübernahmestelle ab 01.01.16 neu zu gestalten.

Die neuen Öffnungszeiten:
an jedem 1. Samstag im Monat von 8 – 12 Uhr und
an jedem 3. Freitag im Monat von 12 – 17 Uhr

Die Gemeinde erhält für Wertstoffe (Altkleider, Elektroschrott, Alteisen,...) Geld vom Abfallwirtschaftsverband, das für die Deckung der Müllkosten verwendet wird. **Richtige Mülltrennung und Sammlung der Wertstoffe ist daher ein Beitrag, um die Müllkosten möglichst konstant zu halten.**

Seit September 2015 werden am Gemeindeamt, bei der Sammelstelle bzw. bei Herrn Wolfgang Pferscher **Altkleidersäcke** ausgegeben. Volle Säcke können zu den Öffnungszeiten der Sammelstelle abgegeben werden. Die Altkleidersammlung wird von der Bevölkerung sehr gut angenommen, bereits nach zwei Monaten konnten über 500 kg Alttextilien an den Abfallwirtschaftsverband geliefert werden.

Mülltaxi - Für größere Mengen an Sperrmüll bzw. bei fehlender Transportmöglichkeit bieten wir Ihnen an, das Mülltaxi in Anspruch zu nehmen. Bei Bedarf kontaktieren Sie bitte Hrn. Wolfgang Pferscher (0664 / 43 51 243), er wird den Transport koordinieren.

Wir hoffen, Ihnen mit diesen Maßnahmen die Mülltrennung und -entsorgung zu erleichtern!

Wasserrohrbrüche im Klostertal

"Manchmal host a Pech" - Im August bedeutete das in unserem Fall zwei Wasserrohrbrüche an zwei aufeinanderfolgenden Tagen im Klostertal. Danke an unseren Riegler Gerhard und die Firmen Novotny Kurt & Wilsch Rudolf, die so schnell reagiert und alles wieder in Ordnung gebracht haben!!!



→Ich denke, man kann auch als Laie erkennen, dass wir Abschied nehmen müssen von politischen Prestigeprojekten, die uns sehr teuer kommen und die letztlich der Bürger bezahlen muss. Nicht zuletzt haben wir auch eine Verantwortung der nächsten Generation gegenüber. Vernunft, nicht Stolz ist die Devise!

Stolz bin ich auf unsere Bevölkerung! Ich bin immer wieder überrascht, wie viele Menschen zur großteils ehrenamtlichen Mitarbeit in der Gemeinde bereit sind. Ob es sich um die Pflege des Blumenschmucks an öffentlichen Plätzen, um Arbeiten im Schwimmbad, Hilfe bei Instandhaltungsarbeiten oder eine freundliche Willkommenskultur und Hilfestellung den hier untergebrachten Flüchtlingen gegenüber handelt, es ist wunderbar zu sehen, was in den verschiedensten Bereichen geschafft wird. Denn die Liste der unbezahlt erledigten Arbeiten ließe sich noch lange fortsetzen. Dafür herzlichen Dank an alle! Besonders freut es mich, wenn mir die Menschen dann erzählen, wie sehr man sich bei gemeinsamen Aktivitäten näher kommt und dass dies allgemein als Bereicherung des gelebten Miteinanders verstanden wird. Dieses Miteinander schafft ein neues „Wir-Gefühl“, das die Zugehörigkeit zu unserem Gutenstein stärkt. Seitens des Gemeinderates wollen wir diesen neuen Stil des gemeinsamen Arbeitens statt der Behinderung des Gegenübers verstärken.

Davon sollen auch die regionalen Betriebe profitieren. Ein Ansatz dazu sind die Festspiele. Das bisherige Angebot soll zukünftig um Matineen, die als Vormittagstermine geplant sind, erweitert werden. Theaterbesuche zu diesen Terminen können mit speziell zusammengestellten Menüs unserer GastwirtInnen gebucht werden. Zusätzlich zu diesen Angeboten für unsere Gäste sollen auch bei der Vergabe der Arbeiten weitestgehend heimische Gewerbetreibende zum Zug kommen. Bei all diesen Bemühungen müssen wir auch hier unsere finanziellen Möglichkeiten berücksichtigen.

Kinder sind unsere Zukunft – und so ist es uns ein besonderes Anliegen, den Standort unserer Volksschule zu sichern. Das wunderschöne, doch alte Gebäude weist einige Schwachstellen auf, die es zu reparieren oder zu erneuern gilt. Daher möchten wir mit dem Projekt „Sanierung Volksschule“ starten, das uns sicher einige Zeit beschäftigen wird. (Begonnen haben wir bereits beim Krampustreiben gemeinsam mit der Landjugend Gutenstein, bei dem der Reinerlös an dieses Projekt gegangen ist).

Wir wollen ab 2016 auch einen von der Gemeinde teilgeförderten Englischkurs anbieten, damit unseren Kindern der Start in einer weiterführenden Schule erleichtert wird.

Eine Frage, die immer wieder auftaucht, betrifft die Neugestaltung unseres Hauptplatzes. Hier sind noch rechtliche Fragen mit der Firma AURA abzuklären. Ich kann aber versprechen, dass seitens der Gemeinde alles getan wird, um diese leidliche Angelegenheit ehest möglich abzuschließen. Ideen – auch zu anderen Themen – sind selbstverständlich willkommen.

Besuchen Sie weiterhin so zahlreich die Gemeinderatssitzungen und meine Sprechstunden!

Im vergangenen Jahr gab es viele positive Erlebnisse, die die manchmal anstrengende Arbeit bei weitem rechtfertigten. Dank eines tollen Teams von MitarbeiterInnen haben wir vieles geschafft. Das gibt Kraft und lässt mich zuversichtlich in die Zukunft blicken.

Für die bevorstehenden Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel wünschen Ihnen Vizebürgermeister Christian Zak, die GemeinderätInnen und ich eine schöne Zeit und bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
Michael Kreuzer



Informationen zum Trinkwasser

Abnehmerinformation über die Qualität des Trinkwassers für das Jahr 2015 für die Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Gutenstein

Untersuchungsergebnisse vom 31.03.2015

	Ortsnetz Zellenbach	Ortsnetz Seegraben	Ortsnetz Mariahilfberg	Parameterwert
Nitrat als NO ₃ in mg/l	5,4	4,9	6,1	50
pH-Wert	7,8	7,2	7,7	
Gesamthärte in °dH	13,1	15,4	13,5	
Carbonathärte in °dH	12,6	13,5	13,3	
Calcium als Ca in mg/l	55	62	51	
Magnesium als Mg in mg/l	23	29	27	
Natrium als Na in mg/l	10	2,4	< 1,0	
Kalium als K in mg/l	< 1,0	< 1,0	< 1,0	
Chlorid als Cl in mg/l	24	3,9	1,2	
Sulfat als SO ₄ in mg/l	4,4	42	12	

Anmerkung: Die letzte erforderliche Untersuchung auf Pestizide erfolgte am 22.09.15, bei dieser Untersuchung waren Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar.

Borkenkäferbefall

Vorbeugung und Bekämpfung

Durch die Eisbruch- und Windwurfereignisse des letzten Winters sind in den Wäldern zum Teil beträchtliche Mengen von bruttauglichem Material angefallen. Aufgrund der extremen Trockenheit des Sommers sind zusätzlich auch die gesunden Bäume Trockenstress ausgesetzt, der sie für Borkenkäferbefall besonders anfällig macht.



Erkennbar ist Borkenkäferbefall an folgenden Merkmalen:

- Abfall (noch) grüner Nadeln
- Verstärkter Harzfluss an befallenen Bäumen
- Einbohrlöcher und braunes Bohrmehl an der Rinde bzw. am Stammfuß

Hinzu kommen im bereits fortgeschrittenen Befallsstadium:

- Abblätternde Rinde
- Rotfärbung der Baumkronen

Um einer drohenden Massenvermehrung vorzubeugen, sind aus forstfachlicher Sicht folgende Maßnahmen unbedingt erforderlich:

- Umgehende (rasche) Aufarbeitung aller vorhandenen Käferbäume/Käfernester; unverzügliche Holzabfuhr (bei der Zwischenlagerung von aufgearbeitetem Käferholz ist ein Abstand von zumindest 200m zu befallsgefährdeten Beständen einzuhalten!) sowie Unschädlichmachung des verbleibenden Ast- und Wipfelmaterials (idealerweise häckseln); **das Verbrennen von befallenem Astmaterial ist** aufgrund der geltenden Waldbrandverordnung im Wald und dessen Gefährdungsbereich zurzeit **nicht zulässig!**
- Umgehende Aufarbeitung von sämtlichen neu anfallenden Schadhölzern (z. B. Windwurf nach Gewittersturm).

Weitere Informationen sind im Internet unter www.borkenkaefer.at oder unter <http://www.waldverband.at>

Bei Fragen können Sie sich auch an das Gemeindeamt, an Hrn. Johann Dattes unter 0 2634 / 72 20 12 wenden!

Tragwerksanierung „Lange Brücke“

Die Fundamente der „Langen Brücke“, die seit 2009 unterspült waren, mussten nun endgültig saniert werden. Durchgeführt wurden die Arbeiten von der Fa. Mayerbau. Endbetrag: € 30.797,22.



Neue Brücke in den Bleichgarten

Im Juni wurde die „altersschwache“ Brücke in den Bleichgarten von den Gemeindearbeitern erneuert.



Kegelbahn

Es hat sich unter dem Estrich Wasser angesammelt, Wände im Bereich der Toiletten sind verschimmelt und der Unterbau der Bahn scheint durchnässt zu sein. Die jetzigen Betreiber hatten dies schon des Öfteren bei der Gemeinde urgiert. Ein Gutachten und eine Beweisführung des Schadens wurden bereits im September 2014 durch Herrn GfGR Ing. Reinhard Hackel erstellt.

Ende August 2015 wurde mit der Berücksichtigung und Bestandsaufnahme des Schadens begonnen. Danach wurde auch das Gespräch mit der damaligen Baufirma Schaffer Bau GmbH gesucht, das aber im Dezember 2014 nicht weiter geführt wurde.

Nun hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich dieser Sache annehmen wird. Mitwirkende sind GfGR Stephan Wolf, GfGR Ing. Reinhard Hackel, GR Franz Roth und GR Robert Beisteiner. Mit Unterstützung der Arbeitsgruppe und der Pächterin Kati Maderner ist ein Plan entworfen worden, um den Betrieb vorläufig aufrecht zu erhalten.

Die Gemeindeführung hat die Decke in jenem Raum, wo eindeutig Wasser eindrang, dicht verpressen lassen.

Unterdessen haben GfGR Wolfgang Pferscher und GR Robert Beisteiner, im Außenbereich der Kegelbahn ein offenes Abflussrohr entdeckt, durch welches Wasser ausgetreten und möglicherweise in den Keller der Kegelbahn gelangt ist.

Um weitere Ursachen des Wasserschadens zu finden, wird auch ein externer Sachverständiger (Baumeister Ing. Matthias Scheibenreif) die Arbeitsgruppe unterstützen. Da alle Ursachen des Schadens noch nicht gefunden wurden, sind die Kosten der Sanierung derzeit noch nicht abzuschätzen.

Die Gemeindevertretung wird sich bemühen, die Kosten für die Gemeinde so gering wie möglich zu halten.

Weitere Vorgehensweise:

- Ursachenforschung und Sondierung
- Sanierungskonzept mit Kostenschätzung
- Sanierung

Blumenschmuck

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich um die Gutensteiner Blumen in diesem Sommer bemühten. Der Blumenschmuck in Gutenstein war durch ihr Engagement und fleißiges gießen und pflegen eine Augenweide.

Es war ja ein besonderer Sommer für Menschen und Pflanzen, den niemand vorhersehen konnte und trotz allem blühten und gediehen die über 600 Pflänzchen prächtig.

Ein ganz besonderer Dank gilt Bianca Hütthaler, die sich mit ihrem beruflichen Wissen und vielen Freizeitstunden spontan bereit erklärte, die Blumen mit vielen freiwilligen Helfern zu organisieren und zu pflanzen.

Viel Unkraut wurde gejätet, neue Töpfe bepflanzt, Blumenkisterln repariert und beschafft. Vom Raimundgrab zum Kriegerdenkmal, vom Klostertal, den vielen Brücken der Piesting entlang bis in die Vorderbruck, dem Raimundstein, dem Bleichgarten bis zum Hauptplatz

blühten prachtvolle Blumenarrangements. Nach dem ersten Frost wurden die Blumen entsorgt und einige Kisterln winterlich mit Zweigen geschmückt.

Wir danken allen nochmals für die tolle gemeinsame Arbeit und freuen uns auch im nächsten Jahr wieder auf Ihre Unterstützung und Mithilfe!



Flüchtlinge in Gutenstein

Seit Anfang November sind auch in den Wohnungen im Landespflegeheim Flüchtlinge untergebracht! Derzeit sind alle Wohnungen belegt.

Es handelt sich um Familien aus Syrien, dem Irak und einen jungen Mann aus Afghanistan. Die Flüchtlinge sind sehr freundlich und dankbar für die Aufnahme und bemühen sich schon eifrig, Deutsch zu lernen! Viele engagierte Freiwillige unterstützen die Neuankömmlinge beim Einkaufen, bei Arztbesuchen und beim Deutsch lernen. Es ist schön zu sehen, wie alle zusammenhelfen, um ein gedeihliches Miteinander zu ermöglichen!

Ansprechpartner: Babette Kohlross und Karoline Schebesta.



Weihnachtsbäume

Die diesjährigen Weihnachtsbäume im Markt und in der Vorderbruck wurden von Erika Riedl und Bianca & Irmgard Hütthaler gespendet.

Wir sagen herzlich Dankeschön!

Weihnachtszug

Leider hat uns für heuer eine schlechte Nachricht erreicht. Es wird am 24.12.15 keinen Weihnachtszug durchs Piestingtal geben!

Da die ÖBB aufgrund von Einsparungsmaßnahmen die Abteilung Erlebnisbahn geschlossen hat, gibt es kein buchbares Dampfsonderzug-Package-Angebot mehr für Wiener Gäste auf den Mariahilfberg – daher können wir auch die in Gutenstein „wartende“ Dampflok in der Zeit dazwischen nicht mehr für unsere Weihnachtsfahrten zwischen Gutenstein und Wöllersdorf nutzen.

Wir hoffen sehr, für das Jahr 2016 eine (Alternativ-)Lösung zu finden, damit die allseits beliebte Dampflok zu Weihnachten wieder fährt!

Neuigkeiten aus der Volksschule

48 Schulkinder beleben seit dem 07.09.15 wieder unsere Volksschule. Das laufende Schuljahr soll ganz unter dem Motto „Du liegst mir am Herzen“ stehen. In diesem Sinne freut sich unser LehrerInnenteam auf ein liebevolles und harmonisches Miteinander.

Den Schultag beginnen wir mit einem Gebet oder einem Lied. Aktuelles wird besprochen oder wir tanzen gemeinsam in den Tag, bevor es dann ans Lernen in die Klassen geht.



Wie jedes Schuljahr wollen wir uns in einer Projektwoche dem Thema der Gewalt- und Suchtprävention widmen.

Im Zuge dessen, arbeiten wir an wesentlichen Themen in den Klassen, besuchten aber auch das Theaterstück „Bleib auf deinem Weg“ in der Volksschule Waldegg.

Besonders stolz sind wir darauf, Mitwirkende bei der Produktion einer Weihnachts-CD sein zu dürfen. Schon vor Beginn der Adventszeit waren aus unseren Klassenräumen Weihnachtsklänge zu hören, denn die Lieder müssen zeitgerecht im Tonstudio aufgenommen werden. Bei der Einstudierung freuen wir uns über die professionelle Unterstützung des Gitarren- und Gesangslehrers Philipp Gumhalter. Ein großes Dankeschön gilt dem Sänger und Musiker für sein Engagement und seine fröhliche Arbeit mit allen SchülerInnen.

Durch laufende Verkehrserziehung erleichtern wir unseren SchülerInnen den Weg zu sicheren VerkehrsteilnehmernInnen. Bestens angeleitet wurden unsere Schulkinder durch Gruppeninspektor Schwaiger, der uns auch dieses Jahr, pünktlich zu Schulbeginn besuchte. Er übte mit den Kindern das richtige Überqueren der Straße. Auch Gefahrenpunkte rund um unser Schulhaus wurden besprochen.



Gesunde Ernährung, Sport und Fitness sind uns große Anliegen.

Am 21.09.15 durften die Kinder der 1. Klasse in einem Schnuppertraining die japanische Sportart Judo kennenlernen.

Die Trainerin gestaltete die Einheit sehr lustig und kindgerecht. Vielen Dank!



Volksschule - Panikverschlüsse & Schlüsselsafe

An den drei Außentüren unserer Volksschule wurden sogenannte „Panikverschlüsse“ montiert. Das bedeutet, dass kein unbefugtes Betreten möglich ist, doch die Kinder & Lehrerinnen im Fall eines Feuers etc. jederzeit das Gebäude verlassen können. Wir bedanken uns bei Hrn. Christoph Moser für die unentgeltliche Hilfe beim sachgerechten Einbau! Diese wichtige Sicherheitsvorrichtung wurde durch die Gemeinde Gutenstein und eine Spende von Hrn. Peter Zwinz finanziert, wofür wir ebenfalls „Danke“ sagen!

Weiters wurde unsere Volksschule mit einem gesetzlich vorgeschriebenen Schlüsselsafe ausgestattet, mit dem sich die Feuerwehr im Notfall Zutritt zum Gebäude verschaffen kann. Dieser wurde von Fa. Klosterquell gesponsert. Die Kosten für den neuen Erste-Hilfe-Koffer wurden von der Fa. SBA Engineering übernommen.

Wir bedanken uns herzlich!!!

„Packerl voller Freude“



Auch heuer fand wieder die Aktion „Packerl voller Freude“ statt, an der sich die Kinder der Volksschulen Gutenstein & Pernitz, der Rohrer Kindergarten sowie viele Privatpersonen beteiligten.

Und das geht so - man nimmt eine Schuhschachtel und überzieht diese mit

Weihnachtspapier. Dann füllt man diese Schachtel mit allerhand kleinen schönen Dingen – die Möglichkeiten sind vielfältig: Bücher, Malbücher, Süßigkeiten, Haube, Handschuhe, Schulmaterialien, Spielzeug, Hygieneartikel. Natürlich kann man auch eine kleine Botschaft beilegen, einen kleinen Brief oder eine Zeichnung.

Diese Schachteln werden dann zu den Einrichtungen aus der nächsten Umgebung, mit denen wir zusammen arbeiten, gebracht: Volkshilfe, Weibervirtschaft (=Mutter/Kind Wohnheim) & Frauenhaus in Wr. Neustadt. Die BetreuerInnen leiten die „Packerl voller Freude“ an die Kinder von armutsbetroffenen Familien bzw. an Kinder, die im Schutz der Einrichtung leben, weiter.

Wir haben von den Einrichtungen eine genaue Liste der Kinder samt Altersangaben bekommen, die zurzeit betreut werden. Somit konnte jeder gezielt für

„sein Kind“ die Schachtel befüllen. Heuer wurden daraus auf diese Weise 80 „Packerl voller Freude“!



Es macht immer wieder großen Spaß die Schachteln vorzubereiten. Und auch die Kleinsten können hier mitmachen und verstehen, was „helfen“ bedeuten kann. Eines ist sicher, diese Packerl bereiten einem Kind, dem es gerade nicht so gut geht, eine riesengroße Freude!!!

Aus unserem Kindergarten



Zum Jahresabschluss fand wie jedes Jahr unser Kindergartenfest statt. An einem herrlichen Sommernachmittag führten die Kinder ihren Eltern, Geschwistern, Omas, Opas,... allerlei Lieder und Tänze vor. Danach gab es für alle ein gemütliches Beisammensein im Garten.



Ein neues Projekt wurde gestartet - wir KNEIPPEN im Kindergarten! Unseren Kindern macht diese neue Aktion großen Spaß! Das ist unser Spruch beim Wassertreten: „1, 2, 3 im Storchenschritt, 4, 5, 6 wer will macht mit! Schritt für Schritt, Schritt für Schritt, schnell sind wir alle fit!“

Nach dem Wassertreten kuscheln sich die Kinder unter einer warmen Decke zusammen und lauschen der Geschichte vom „Tröpfchen“



Kindergarten und Spielplatz

Die beiden Sandkisten im Kindergarten wurden mit neuem Sand ausgestattet. 15,45 Tonnen wurden hin & her geschaufelt. Die Kosten von € 550,- wurden von einem privaten Spender übernommen. Auch wurde wilder Wein gepflanzt und die Pergola umgebaut, damit diese im Sommer Schatten spenden kann.



GR Wilsch Richard & Zwinz Stefan haben eine Sitzgarnitur für den Kindergarten getischlert. Danke dafür. Danke auch an Zwinz Stefan für die Holzspende!!



Die neue Kneipp-Garderobe für die Sackerln mit den Handtüchern & warmen Socken wurde ebenfalls montiert.



Die vom Dorferneuerungsverein gespendete Wippe wurde am Spielplatz im Markt aufgestellt. Die Nestschaukel musste aus Sicherheitsgründen abmontiert werden, da das Schaukelgestell morsch war. Bis zum Frühling wird es erneuert sein!



DANKE an alle Beteiligten für die Hilfe

Die morschen Bäume beim Spielplatz und neben dem Kindergarten wurden unter der Leitung von Bugl Leopold umgeschnitten. Danke an die Fa. Gebrüder Grossmann für den Kran und an alle Beteiligten für die Hilfe!!!



Theresiensteig

Ein weiteres Gemeinschaftsprojekt wurde verwirklicht - die wunderbare neue Stiege zum Theresiensteig! Das Holz wurde von David Cencig und von Robert Gratz-Heger gespendet, die Stiege gebaut haben Fritz Pfenning und Gerd Rochi. Wilsch Rudi hat den Transport übernommen und gemeinsam mit Franz Roth, Martin Holzer und Martin Rathner auch beim Aufstellen geholfen. Verköstigt wurde die Truppe von Stefanie Bauer & Monika Schindler. Euch allen sagen wir ein herzliches Dankeschön!!!



Fitmarsch der Gemeinden

Heuer fand der traditionelle Fitmarsch am 26.10.15 erstmals gemeinsam mit den Gemeinden Pernitz und Neusiedl/Waidmannsfeld statt, die diesen Wandertag bereits seit einiger Zeit abwechselnd ausrichten.

Das Wetter war zwar nicht ganz optimal, trotzdem konnten rund 280 TeilnehmerInnen begrüßen. Die Route führte über den Kitzberg und die Ochsenheide, ehe beim Festzelt der FF Neusiedl auf der Quellenwiese die Musikkapelle Waidmannsfeld für die Wandersleute aufspielte.

Alle TeilnehmerInnen bekamen im Ziel ein kleines Geschenk überreicht und es gab Würstel und Getränke für alle! Danke an die Gemeinde Neusiedl/Waidmannsfeld für diese gelungene Veranstaltung!

2016 ist die Marktgemeinde Gutenstein an der Reihe und wir freuen uns schon sehr auf diesen gemeinsamen Wandertag mit unseren Nachbargemeinden!



Generalüberholung im Schwimmbad

Unser schönes altes Schwimmbad erhielt heuer eine kleine Generalüberholung. Mit der großartigen Unterstützung der vielen freiwilligen HelferInnen, konnten die finanziellen und materiellen Spenden bestmöglich eingesetzt werden.

Hier ein Überblick über die größten Arbeiten:

- Sanierung des Kinderbeckens
- Anschaffung einer automatischen chemischen Dosieranlage
- Austausch der Absperrschieber und Pumpen
- Austausch der Holzabdeckung der Abdeckplane
- Austausch des alten Kabinengeländers durch neue Holzstiegen
- Neuer Verputz und Anstrich des Sanitätsraumes

Auch am Volleyballplatz wurde fleißig gearbeitet. Die Landjugend setzte spezielle Randsteine, ersetzte den Sand, tauschte das Equipment und unterstützte uns tatkräftig bei allen anderen Arbeiten.

Verpflegt wurden wir von Karin Zwinz und ihrem Team, die heuer erstmals das Bad-Buffer übernommen haben und sich über das allseits positive Feedback freuen konnten.

Und manchmal braucht es auch ein bisschen Glück, und so war uns heuer ein besonders heißer Sommer beschert, der nicht zuletzt dazu beitrug, dass ein Rekordumsatz von € 9.000, (= eine Umsatzsteigerung um 200%) erreicht wurde!

Abschließend nochmal ein großes DANKESCHÖN an jeden Einzelnen, der es ermöglicht hat, in so kurzer Zeit so viel zu schaffen!!!

Saisonkarten für 2016 sind ab sofort erhältlich!



Schwimmkurs im Freibad Gutenstein

In der zweiten Ferienwoche fand heuer zum ersten Mal ein Schwimmkurs im Freibad Gutenstein statt. Die Kinder konnten folgende Abzeichen absolvieren: Oktopus, Früh-, Frei- und Fahrtenschwimmer. Betreut wurden sie dabei von den zwei Sportstudenten Judith & Edi, die ihre Sache wirklich toll gemacht haben! Der Kurs war ausgebucht und wir verbrachten zwei Vormittage voller Action, Spaß und auch Anstrengung – die Kinder haben sich wirklich mächtig ins Zeug gelegt!

Aufgrund der hohen Nachfrage werden wir nächsten Sommer bestimmt wieder einen Schwimmkurs anbieten!



Die Kinder mit ihren Urkunden, Edi, Judith, die Organisatorinnen Marion Jansch & Angelika Zak



Wir haben's geschafft!

Bäder Challenge 2015

Am 18.08.15 fand die 1. Bäder Challenge (Durchgang Biedermeiertal) im Freibad Gutenstein statt.



Ziel war es, gemeinsam möglichst viele Kilometer zu schwimmen und zu radeln. Man konnte mehrmals beim Schwimmen oder Radeln antreten. Letztlich entschied die zurückgelegte Distanz. So haben wir es alle gemeinsam geschafft, diesen Vorentscheid zu gewinnen.

Es war ein außergewöhnlich schöner und lustiger Tag, an den wir uns alle gerne erinnern!

Insgesamt haben wir beim Schwimmen 16.78 km und beim Ergobiken 135 km zurückgelegt!

Tagessieger beim Wettbewerb Schwimmen wurde Elias Hübner (13) mit 2.56 km.

Tagessieger beim Wettbewerb Ergobiken wurde Jakob Steinwender (13) mit 21.51 km.

Im Großen Finale in der Aqua Nova erreichte unser Team mit den jüngsten TeilnehmerInnen unter dem Jubel seines Fanclubs den 4. Platz!



Die Gewinner von Gutenstein Jakob Steinwender und Elias Hübner



Unser Team machte beim Finale in der Arena Nova den 4. Platz

Seniorenausflug der Gemeinde

Am 19.10.15 fand unser traditioneller Seniorenausflug statt. Unsere Reise führte uns nach Stift Heiligenkreuz, wo wir eine gemütliche Kaffeejause im Stiftsgasthof einnahmen. Danach bestand die Möglichkeit, das Stift zu besichtigen.

Weiter ging es nach Klein-Mariazell, in den Gasthof Kirchenwirt zu einem ge-

meinsamen Mittagessen. Nach dieser Stärkung gab es die Möglichkeit, an einer Führung durch die Basilika von Klein-Mariazell teilzunehmen, in der Pater Gregor eine Andacht zelebrierte.

Es war ein wunderschöner Ausflug und wir danken allen für ihre Teilnahme!



Gutenstein-Foto NEU

Anlässlich des 150 Jahre Jubiläums des Gasthauses Moser findet kommendes Jahr ein dreitägiges Fest statt. "Das Bergfest" vom 8.-10. Juli 2016.

In diesem Rahmen wird am Samstag, dem 9. Juli das „Gutensteiner-Foto“ neu aufgenommen, welches 1984 erstmalig entstanden ist. Wir laden daher alle ein, sich diesen Termin vorzumerken, damit möglichst viele GutensteinerInnen auf diesem Foto verewigt werden können! Über den genauen Ablauf, Uhrzeit, Transport etc. werden Sie natürlich zeitgerecht informiert.

„Das Bergfest“



8. - 10. Juli 2016

Feuerwehrrübung im Kindergarten!



Die Kinder haben sich vorbildlich verhalten, sogar als sie über den Balkon "geborgen" werden mussten. Anschließend ging's gemäß des Evakuierungsplans ins Gemeindeamt, wo die Eltern ihre Kinder wieder abholen konnten. Es war ein aufregender und auch sehr lehrreicher Abend.

Danke an alle Beteiligten!



Gutenstein im Herz

Als Kind in der Volksschule in Gutenstein. Seit über sechs Jahrzehnten zieht es den Kölner Eberhard Witte in seine zweite Heimat.



Eberhard Witte auf der Wiese vor dem Haus der Familie Moser, mit der er seit seiner Kinderzeit befreundet ist. Als Kind hat er in den Kriegsjahren die Volksschule in Gutenstein besucht und seit damals fühlt sich der gebürtige Deutsche hier, in Gutenstein, zu Hause. „Ich habe trotz der Kriegsjahre eine tolle Zeit hier verbracht“, erinnert er sich.

stein besucht und seit damals fühlt sich der gebürtige Deutsche hier, in Gutenstein, zu Hause. „Ich habe trotz der Kriegsjahre eine tolle Zeit hier verbracht“, erinnert er sich.

Gewohnt hat er damals mit seiner Mutter am Mariahilfberg, ohne Strom. „Damals gab es keine Straße, nur einen Wurzelweg und das Gasthaus Moser war damals noch ein kleines Häuschen.

Mit der Familie Moser ist Eberhard Witte bis heute befreundet und er ist Mitglied der „Gesellschaft der Freunde Gutensteins“. Er habe alle Bürgermeister seit damals gekannt, nur den jetzigen Bürgermeister Michael Kreuzer habe er noch nicht getroffen.

Mit seiner Frau Erika kam er früher mindestens einmal im Jahr nach Gutenstein zu Besuch, jetzt im Ruhestand, mit 80 Jahren sogar

noch öfter.

Die längste Zeit die er nicht in Gutenstein war, war aus beruflichen Gründen, in den 50er-Jahren. Aber auch da hat er als Ingenieur und Manager und Zuständiger für die Bereiche Deutschland, Österreich und die Schweiz Möglichkeiten gefunden, nach Gutenstein zu reisen. „Gutenstein war in meinem Leben immer die Batterie. Die Menschen und die Herzlichkeit, die sich hier finden, sind gut“, sagt er am Tisch der Familie Moser sitzend.

Zu Hause in Köln habe er sich im Keller sogar ein Gutenstein-Zimmer einrichten lassen mit einem echten Herrgottswinkel.

Tourismus Workshop

Ein guter Start mit frischer Energie für unsere neuen (offenen) Projektgruppen. Am 03.09.15 fand das erste Meeting mit Interessierten an aktiver Mitarbeit zu den Themen Kultur und Tourismus in Gutenstein statt!



Neue Pflastersteine am Kriegerdenkmal-Platz am Bergfriedhof

Der Kriegerdenkmal-Platz am Bergfriedhof wurde neu gepflastert. Die neuen Steine wurden von der Gemeinde und durch eine Spende des Kameradschaftsbundes finanziert. Außerdem hat der Kameradschaftsbund die Verlegung der Steine übernommen. Vielen herzlichen Dank an alle Beteiligten!



CHRISTOPH FÄLBL & REINHARD NOWAK

13. Mai 2016

Beginnzeit wird noch bekanntgegeben.

Eintritt:
€ 25,-



Helden für nix
Im Theaterzelt

Männer haben ihre Glanzzeit hinter sich. Sie leiden unter der Doppelbelastung Autowaschen und Fußballschauen. Sie sterben früher als die Frauen, nachdem sie ein belangloses Leben zwischen Hypochondrie und Burnout geführt haben. Männer sind OUT. Doch es gibt zwei, die IN sind und komplett anders: Christoph & Reini.

Mit nimmermüdem Elan führen diese beiden Helden das weiter, was ihre Vorväter als Jäger, Gammler und Verwaltungsbeamte begonnen haben: Ein Leben voll Mutterwitz und Abenteuer als rücksichtsvolle Karrieremänner, gigantische Liebhaber und zärtliche Väter.

Christoph & Reini, zwei Helden für nix, stürmen als dichtende Catcher die Wrestling-Arena, demonstrieren, wie man sensibel Frauen einkocht und beweisen überzeugend, dass auch Männer zur ärztlichen Vorsorgeuntersuchung gehen wollen, wenn man sie dazu zwingt.

Helden für nix ist kein klassisches Kabarettprogramm. Vielmehr ist es eine turbulente Hochschaubahnfahrt mit einem aufgerichteten Tretboot.

Weicheier, denen das zu gefährlich ist, die sollen gefälligst zu Hause bleiben.

VORANKÜNDER

Kabarettgutscheine als Weihnachtsgeschenk!

Erhältlich in der Kegelbahn, bei Cafe Nelly und bei unserem Postpartner Gollobich

„Viecherl & Co“ war ein toller Erfolg



Am 04.09.15 trat Christoph Fälbl mit seinem Programm „Viecherl & Co“ im vollbesetzten Theaterzelt auf.

Eine Besonderheit des Abends war, dass das Catering für diesen tollen Event von den WirtInnen Gutensteins unentgeltlich für ihre Gemeinde übernommen wurde! Danke nochmals dafür.



Meisterklassen

Der Rückblick auf die sommerlichen Veranstaltungen der „Meisterklassen Gutenstein“ hat sich auch heuer als erfreulich positiv erwiesen.

Das Eröffnungskonzert vom 21.06.15 im Schloss Gutenstein mit den beiden jungen Künstlern Philippe Raskin (Klavier) und Johannes Fleischmann (Violine) zeigte, dass die beiden vom Außenministerium zu Recht zu „Musikbotschaftern Österreichs 2014/2015“ ernannt wurden. Sie musizierten im voll besetzten Arkadenhof des Schlosses ein ausgewähltes Programm von Mozart und Beethoven mit großer Virtuosität, das sie durch eine liebenswürdig-humorvolle Moderation stimmungsvoll ergänzten, worauf das Publikum einhellig begeistert reagierte.



Die beiden Solisten des Eröffnungskonzerts am 21.06.15: links: Philippe Raskin, Klavier, rechts: Johannes Fleischmann, Violine.

Unter der Leitung von bewährten, international renommierten DozentInnen, die zum Teil schon seit Jahren mit großer Freude in Gutenstein tätig sind, fanden im August vier Meisterklassen statt: Violine (Stefan Kamilarov), Cello (Franz Bartolomey), Musical (Noelle Turner), Gesang (Angelika Kirchschrager/Gerhard Kahry).



KS Angelika Kirchschrager und Univ.Prof. Gerhard Kahry, die DozentInnen der Meisterklasse Gesang, mit ihren StudentInnen Martin Mairinger und Magdalena Hallste.

Bei den jeweiligen Abschlusskonzerten im Meierhof hatten dann die jungen Talente Gelegenheit, ihre in den Meisterkursen erarbeitete zusätzliche Perfektion eindrucksvoll dem Publikum zu präsentieren.

Der Vorstand der „Meisterklassen Gutenstein“ beginnt bereits jetzt mit den Vorarbeiten, um diese Tradition attraktiver Musikveranstaltungen auf hohem Niveau in Gutenstein auch 2016 fortzusetzen.

Raimundring an Cornelius Obonya



Am 31.10.15 erhielt Cornelius Obonya den "Raimund-Ring" 2015 im Refektorium am Mariahilfberg. Diese Auszeichnung wird im Zwei-Jahres-Rhythmus von der "Raimund-Gesellschaft" verliehen.

Mit dem Preis werden seit 1980 vor allem KünstlerInnen für ihre besonderen Verdienste und künstlerischen Arbeiten rund um den Dichter gewürdigt. Im Falle von Obonya gilt dies laut Aussendung der Gesellschaft für dessen "grandiose" Auftritte in Ferdinand Raimunds Zaubermärchen etwa am Burgtheater 2013 in "Der Alpenkönig und der Menschenfeind" oder im "Verschwender" einige Jahre davor.

Eine stimmungsvolle Veranstaltung mit einem sichtlich erfreuten Cornelius Obonya!







Mit der Region verbunden!

www.noee-sued.volksbank.at

Volksbank. Mit V wie Flügel.



**Der Barometermacher
auf der Zauberinsel**

Festspiele Gutenstein

Seit nunmehr 22 Jahren gehören die Festspiele Gutenstein zum Fixpunkt des Niederösterreichischen Theatersommers. Der heuer im Sommer leider verstorbene Peter Janisch und der damalige Bürgermeister Adi Reuscher haben die Idee der „Raimundspiele“ geboren und diese 1993 erstmals umgesetzt.



Raimunds Stücke sind in vielen Belangen auch heute aktuell. Sie zeigen gleichzeitig eine Märchenwelt, die für gute Unterhaltung sorgt, die Phantasie des Publikums anregt und in eine „andere Welt“ entführt. Und ist es nicht genau das, was wir von guter Unterhaltung verlangen? Zum Nachdenken ebenso angeregt zu werden, wie unbeschwerter Stunden in einem wundervollen Ambiente wie dem Bleichgarten genießen zu können?

Intendantin Isabella Gregor hat Erwin Piplits und sein Wiener Serapionstheater nach Gutenstein geholt. Die Kritik hat befunden, dass durch Erwin Piplits' Inszenierung und seinem Serapions Ensemble, die Festspiele Gutenstein an Profil und künstlerischer Qualität gewonnen haben. So titelte Die Presse „Gutenstein: Das Märchen darf Märchen sein“ und der Kurier schrieb: „Ein Abend, der die Fahrt nach Gutenstein lohnt“. Das haben uns auch viele positive Rückmeldungen des Publikums bestätigt.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle, die zum Gelingen dieser Aufführungen beigetragen haben. Besonderer Dank gebührt Frau Isabella Gregor und natürlich unserem Altbürgermeister Adi Reuscher, der sich über all die Jahre mit viel persönlichem Einsatz um die verschiedensten Belange der Festspiele gekümmert hat.

Wie überall im Leben stehen auch hier Veränderungen im Raum. Wir müssen lernen, mit knappen Ressourcen klug zu planen. Vorausschauende Investitionen mit geeigneten Organisationsstrukturen und mit effizientem Finanzierungsmanagement sollen die besten Rahmenbedingungen für unsere Festspiele schaffen. Bei richtiger Marktorientierung ist keine Einschränkung an Vielfalt, künstlerischer Freiheit und Innovationsfähigkeit des Theaterangebots zu befürchten. Wirtschaftlichkeit ist nicht Selbstzweck, sondern dem Ziel das Leistbare mit dem Notwendigen zu verbinden, geschuldet. Ein ganz wichtiger Punkt wird in Zukunft die stärkere Einbeziehung der regionalen Gewerbetreibenden sein. Hier gibt es bereits vielversprechende Ansätze heimischer Betriebe. Es wird also schon 2016 einige Neuerungen geben.

Für unsere einheimischen TheaterfreundInnen und unsere Gäste gibt es selbstverständlich schon jetzt die Möglichkeit, Karten für die kommende Festspielsaison als Weihnachtsgeschenk zu erwerben.

Freuen wir uns gemeinsam auf die Festspiele 2016 mit dem „Diamant des Geisterkönigs“!

Ihr Bürgermeister, Michael Kreuzer



Die Gutenstein Festspiele 2016 - Der Diamant des Geisterkönigs

Schneebergland-Dirndlgwandsonntag 2015 ganz „im Zeichen des Adels“

Kür einer neuen Prinzessin bei Kaiserwetter!

Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen feierten am Samstag, dem 13. September 2015 das Bildungs- und Heimatwerk Wiener Neustadt, die Gemeinsame Region Schneebergland und die Freiwillige Feuerwehr Wopfing beim Wopfinger Dorffest mit mehreren hundert Besucherinnen und Besuchern den heurigen Schneebergland-Dirndlgwandsonntag.

Nach dem Festgottesdienst in der Pfarrkirche Wopfing fand zuerst die offizielle Segnung des neuen Feuerwehrfahrzeuges der FF Wopfing statt. Im Anschluss daran wurden vom Bildungs- und Heimatwerk zahlreiche Dirndl der Region vorgestellt. Bei dieser Gelegenheit kürte das Schneebergland auch seine neue Dirndlgwandprinzessin.

Nachdem Anna Leithner aus Muggendorf die Region drei Jahre sehr charmant nach außen vertreten hat, folgt nun Isabella Mayer aus Pernitz als neue Schneebergland-Dirndlgwandprinzessin nach.

Der Kür noch nicht genug wurden auch zwei weitere Schneebergland-RegionsbotschafterInnen geehrt. (Im Juni 2015 wurden bereits die Schneeberg Krimi-autorin Mag. Dr. Jacqueline Gillespie aus Miesenbach für den Bereich Geschichte und Brauchtum, Fruchtsafthersteller Andreas Mohr-Sederl aus Zweiersdorf/Höflein für den Bereich Kulinarik/Tourismus und der Begründer der Raimund-Festspiele, Bgm. a.D. Adi Reuscher aus Gutenstein für den Bereich Kunst & Kultur zu Regionsbotschaftern ernannt).



Ausserdem tragen insgesamt drei weitere wichtige Personen den Namen Schneebergland über die Regionsgrenzen hinaus ins weite Land:

- Mag. Robert Schmid, Geschäftsführer der Baunit-Wopfing Baustoffindustrie und einer der wichtigsten Arbeitgeber sowie Auftraggeber für zahlreiche Firmen in der Region für den Bereich Wirtschaft sowie
- die Schwestern Karin Schwarz und Andrea Reichenfelser von Trachten Köstler in Wiener Neustadt, welche seit über einem Jahr nun schon sehr erfolgreich und engagiert den Verkauf der Schneebergland-Tracht für die Region abwickeln für den Bereich Regionale Identität/Vermarktung

Die Gutensteiner „Wandergruppe“

Die Wandergruppe setzt sich aus Personen zusammen, die einerseits gerne wandern, andererseits in der Beschreibung der Wanderwege eine Chance sehen den sanften örtlichen Tourismus zu fördern und einen Beitrag zu einer positiven Entwicklung Gutensteins zu leisten.

Nach einer von Wiener Alpen organisierten Einschulung, wie eine auch international gültige Wegbeschreibung aus-

zusehen hat, begannen wir Wege, die in, um und quer durch das Gemeindegebiet von Gutenstein führen, zu erfassen. Ausgangspunkt waren das Waldbauernmuseum sowie die Ortskirche.



Schöne Ausblicke, Sehenswürdigkeiten oder landschaftliche Eindrücke wurden fotografiert, Möglichkeiten sich zu stärken beschrieben, Wegzeiten wurden gemessen, der Schwierigkeitsgrad wurde bestimmt und dies alles ins Netz gestellt. (Links siehe unten)

Die Mariahilfberg-Spange soll den

Wiener und den Burgenländischen Mariazellerweg verbinden und so WallfahrerInnen oder WeitwanderInnen in unseren Ort und zu unseren Tourismusbetrieben bringen.

Die Wegbeschreibungen enthalten daher auch Hinweise auf Sehenswürdigkeiten und Tourismusbetriebe um eine gute Vernetzung zu erreichen und deren Bekanntheitsgrad zu erhöhen. Es stellte sich heraus, dass gut strukturierte Wegbeschreibungen sehr zeitaufwendig sind und das zunächst sehr ehrgeizige Ziel, alle Wege heuer zu erfassen, nicht möglich war, sodass wir auch noch für das nächste Jahr genug zu tun haben werden.

Hier möchten wir allen danken, die sich hierbei engagiert haben und damit für den Gutensteiner Tourismus wichtige Vorarbeit geleistet haben und jene einladen, die auch Lust haben mitzumachen!



Wiener Alpen
bergfex
outdooractive

- <http://www.wieneralpen.at/action/search?form=fulltextsearch&q=Gutenstein>
- <http://www.bergfex.at/sommer/gutenstein/touren/>
- <http://www.outdooractive.com/de/pilgerweg/wienerwald/mariahilfberg-spange-2taegige-variante-von-schromenau-auf-die-mamau-als-ver/14664043/> (suche auch „Mariahilfberg-Spange“)

Nordic Walking

Unsere Schartner Traude ist heuer nicht nur Oma geworden, sie hat auch wieder einige Stockerlplätze bei diversen Läufen erringen können, wozu wir herzlich gratulieren!

- | | |
|----------|-----------------------------------|
| 1. Platz | Neusiedl an der Zaya Windradllauf |
| 1. Platz | Stadtlauf Frohnleiten |
| 1. Platz | Lauf in Berndorf |
| 2. Platz | Stainzer Schilcherlauf |
| 2. Platz | 10. NÖ Frauenlauf in St. Pölten |
| 3. Platz | Stoanilauf |



Bundesmeisterschaft der Forstarbeit

Bei der Bundesmeisterschaft der Forstarbeit konnte sich im Einzelbewerb Hannes Herzog den Staatsmeistertitel in der Profiklasse holen, dicht gefolgt von seinem Bruder Markus Herzog auf dem 2. Platz.

Im Mannschaftsbewerb zeigten die Brüder erneut ihre Überlegenheit und sicherten sich auch hier mit dem Team Niederösterreich den 1. Platz in der Staatsmeisterschaft. Gratulation zu diesen tollen Erfolgen!



Teilnehmerrekord beim Piestingtallauf 2015

1.400 Laufbegeisterte aus 14 Nationen nahmen heuer am 14. Bau- mit Piestingtallauf teil.

Sensationelle 40 Prozent davon waren Läuferinnen. Sieger des Halbmarathons waren die Wienerin Monika Kalbacher und der Wr. Neustädter Wolfgang Mangold.

startete Christine Stein mit einigen Flüchtlingen beim 5 km-Lauf, wo ebenfalls einige Pokale mit nach Gutenstein genommen wurden. Wir gratulieren recht herzlich!

Im Anschluss an die Laufbewerbe feierten LäuferInnen und Angehörige auf dem Werksgelände der Wopfinger Baustoffindustrie bei bester Stimmung die SiegerInnen und alle TeilnehmerInnen.

Mehr Infos unter:
www.piestingtallauf.com und auf facebook/piestingtallauf

Herzlichen Dank allen Gutensteiner Gemeindearbeitern und Feuerwehrmännern die bei den Vorarbeiten jedes Jahr tatkräftig mithelfen.

Auf Wiedersehen am 16.10.16 beim Halbmarathon-Start in Gutenstein!



3-2-1-Los – Am Sonntag, den 18.10.15, um 10:10 Uhr wurde der Halbmarathon-Lauf durch Hrn. Bgm. Michael Kreuzer gestartet. Perfektes kühles Laufwetter und gute Stimmung durch die Cheerleader-Gruppe „Honeys“ erwarteten die 400 LäuferInnen (Teilnehmerrekord beim Hauptlauf) beim Start am Bahnhofsparkplatz Gutenstein, nach einer Schleife im Markt ging es weiter Richtung Vorderbruck ins Blättertal (erste Labestation bei Fam. Strebinger), danach talauswärts zum Zielgelände der Fa. Baunit-Wopfinger.

Natürlich waren auch wieder einige Gutensteiner LäuferInnen bei der Königsdisziplin am Start und konnten einige Stockerlplätze erobern (z.B.: Ernst Strebinger 1. Platz, Nina Steinwender 2. Platz, Robert Lackinger 12. Platz). Weiters

Gesellschaft der Freunde Gutensteins

Der Jubiläumssommer wurde am 13.06.15 mit einer Festveranstaltung im Film- und Veranstaltungsraum eröffnet. Circa 130 Festgäste kamen, um mit uns das 50-jährige Bestehen des Waldbauernmuseums zu feiern.



Die beiden Festrednerinnen Dr. Elisabeth Johann und Mag. Ulrike Vitovec gaben einen guten Überblick über die Arbeit der Waldbauern in Gutenstein und Umgebung und über die Entstehung und die Weiterentwicklung des Waldbauernmuseums.

Die Volksschule Gutenstein und ein Quartett der Ortsmusikkapelle haben mit Musik, Tanz und Gesang mitgeholfen, diesen Tag festlich zu gestalten. Der strömende Regen tat der guten Stimmung keinen Abbruch und so ist dieser Tag bei kleinen Imbissen und Getränken gemütlich ausgeklungen.

Bei dieser Gelegenheit danken wir allen HelferInnen noch einmal sehr herzlich, die zum guten Gelingen wesentlich beigetragen haben.

Ohne die Hilfe von Freiwilligen könnten solche Veranstaltungen nicht durchgeführt werden.

Die angebotenen Kurse „Sensenmähen für den Hausgebrauch“, „Schnitzen“, „Rechenmachen und Pfeiferlschnitzen“, „Pecherei und Herstellen von Balsam aus dem Harz der Schwarzföhre“, „Wanderung auf den Spuren der Türkenkriege“, „Besen und Dekorationsmaterial aus Birkenreisig“ und „Drechseln für Anfänger“ fanden große Begeisterung. Insgesamt haben 92 KursteilnehmerInnen daran teilgenommen.



Ab dem 11. Oktober ist das Museum bis zum 1. Mai 2016 geschlossen. Gegen Voranmeldung führen wir Gruppen ab 10 Personen aber jederzeit gerne durch das Haus. Die Kontaktdaten sind: pawelak-ast@aon.at, 02634/7313, 0676/737 04 54.

BÜCHER

Winterzeit ist Lesezeit – darum möchte ich alle LeserInnen der IG Gutenstein an die Heimatbücher von Traudl Ast und Sepp Tiefenbacher erinnern. Diese sind im Haus Ast-Pawelak und bei der Volksbank Gutenstein erhältlich. Gerne schicken wir gegen Portoersatz die Bücher auch zu.

Das Museumsteam und der Vorstand der Gesellschaft der Freunde Gutensteins wünschen allen GutensteinerInnen und allen FreundInnen von Gutenstein einen guten, gesunden Winter und freuen sich schon auf die neue Saison 2016!

MUSEUMSGÜTESIEGEL

Die ICOM Österreich und der österreichische Museumsbund haben dem Waldbauernmuseum Gutenstein wieder, bis 2020, das Österreichische Museums-gütesiegel zuerkannt.

Mit diesem Gütesiegel weist das Waldbauernmuseum nach, dass es den internationalen Kriterien der Museumsarbeit entspricht. Dies ist eine hohe Auszeichnung für alle MitarbeiterInnen, aber gleichzeitig eine Verpflichtung und Herausforderung, diese Standards auch in Zukunft zu halten.



15 Jahre Kneipp-Aktiv-Club Gutenstein

Wir haben heuer unser 15-Jahr Jubiläum gebührend gefeiert. Am Sonntag, dem 31.05.15 fand zum 9. Mal unser traditionelles KNEIPP-BRÜNDL-FEST statt. Dieses wird immer beim Kneipp-Bründl am Josefinenstein in der Vorderbruck veranstaltet.

Bei schönem Wetter konnten wir 80 Gäste und eine Schar lustiger Kinder begrüßen und bewirten. Es gab wieder köstliche Aufstrichbrote, selbstgebackene Mehlspeisen und kühle Getränke, die sehr begehrt waren.

Diesmal hatten wir einen kleinen Flohmarkt mit Blumenübertöpfen in allen Größen sowie verschiedene Kräuter und Blumensamen

in Töpfen. Das fand großes Interesse und wir bedanken uns herzlich für die Spenden an unseren Verein. Vielen Dank nochmals an alle freiwilligen HelferInnen bei diesem schönen gemütlichen Fest und wir freuen uns schon auf das nächste, welches am 05.06.15 stattfinden wird. Wir laden Sie heute schon dazu herzlichst ein.

Zum Abschluss des heurigen Festes konnten wir noch ein kleines Dankeschön vom Österr. Kneipp-Bund in Leoben anlässlich des 15-Jahr-Jubiläums an unsere anwesenden Kneipp-Mitglieder verteilen, die sich darüber sehr freuten.



Verein „Opfibrocka“

Gemeinsame Herstellung von Apfelsaft aus Gutenstein, Pernitz, Neusiedl, Waldegg

Der Verein "Opfibrocka" ist nicht gewinnorientiert, sein Hauptzweck ist die Ausrichtung und Organisation einer gemeinsamen Apfelernte und Verwertung im privaten Bereich. Der Verein ermöglicht eine professionelle Pressung und Abfüllung auch bei kleineren Erntemengen.

Das bedeutet, der Saft stammt zu 100% aus den Äpfeln des Piestingtals!

Man konnte zwischen zwei Abfüllarten wählen:

Abfüllung in 5l Tetrapack zu € 1,3 / Liter

Abfüllung in 1l Flaschen zu € 1,5 / Liter

Trotz des eher schlechten „Apfeljahres“ konnten 2000 kg Äpfel gesammelt werden, woraus ca. 1300 Liter Apfelsaft gepresst wurden!!!




Dr. VIKTOR STREBINGER
— RECHTSANWALTSKANZLEI —

KAUF-, SCHENKUNGS- UND ÜBERGABVERTRÄGE,
TESTAMENTE UND SCHRIFTLICHE
VERLASSENSCHAFTSABHANDLUNGEN,
EHE- UND FAMILIENBERATUNGEN.

Schulgasse 1 / Ecke Neunkirchner Straße
2700 Wiener Neustadt
T: +43 2622 254940
F: +43 2622 25494 22
office@anwalt-strebinger.at
www.anwalt-strebinger.at



Landjugend Gutenstein

Volleyballturnier

Diesen Sommer veranstalteten wir ein Volleyballturnier. Teilgenommen haben Gruppen vom ganzen Industrieviertel und bildeten insgesamt 21 Teams. Tolle Musik, köstliche Grillerei, gute Cocktails und kaltes Bier machten es zu einem richtig coolen Event. Wir freuen uns schon auf das nächste Mal.



Erntedankfest

Wie jedes Jahr veranstalteten wir das traditionelle Erntedankfest. Wegen des schlechten Wetters mussten wir die gut besuchte Agape in den Turnsaal der Volksschule verlegen.

Mit einer Jause und gutem Most, begleitet von der heimischen Ortskapelle wurde es zu einer schönen Veranstaltung.



Tennis für Kinder

Am 24.06.15 veranstaltete die Sektion Tennis des KSU den alljährlichen Schnuppertag für die Volksschulkinder.

Unser Tenniskurs, der wie immer von der Volksbank Gutenstein unterstützt wurde, war ein voller Erfolg! Wir danken hier unserer Susi Buchinger, die auch heuer wieder als Trainerin mit den Kindern arbeitete. Mit der Teilnahme am Tenniskurs kann jedes Kind den Tennisplatz während der restlichen Saison frei benutzen. Außerdem bestand in den Ferien wieder die Möglichkeit jeden Mittwoch von 14 - 16 Uhr mit unserer Irene Bugl gemeinsam zu trainieren.

Sicherlich auch aufgrund der heißen Sommer Temperaturen wurden diese Angebote leider fast gar nicht in Anspruch genommen. Doch wir bleiben auch weiterhin „am Ball“ und hoffen auf eine regere Teilnahme im nächsten Jahr!



Friedenslicht 2015



**DIE FEUERWEHRJUGEND BRINGT WIEDER
DAS FRIEDENS LICHT NACH GUTENSTEIN**

**DAS LICHT KANN AM 24. DEZEMBER
IN DER ZEIT VON 8:00 BIS 13:00 UHR IM
FEUERWEHRHAUS GUTENSTEIN ABGEHOLT WERDEN.**

Elternverein

Fixpunkte waren wie jedes Jahr der Schulausflug, das Schulfest und die Buchausstellung - Der heurige Schulausflug, der uns ins Naturhistorische Museum führte, sorgte bei den Burschen und Mädeln für große Begeisterung. Das Schuljahr fand seinen Ausklang mit unserem Schulfest! Kinder, Eltern und das Lehrer-Innenteam fanden sich zusammen, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu genießen. Den Anfang machte wie immer eine tolle Aufführung unserer Volksschulkinder, danach gab's ein gemütliches Beisammensein mit Spiel & Spaß, Kaffee, Kuchen und Langos!

Am 14.11.15 fand die Buchausstellung mit der Buchhandlung Thiel statt (10% des Preises der verkauften Bücher gehen in Form von Buchgutscheinen an die VS). In der Lesekuschelecke folgten die Kinder gespannt den Schneebergland Sagen, die von Herrn Fleischmann Rudolf vorgetragen wurden. Das Kaffeehaus lockte mit feinen Mehlspeisen, die uns die Eltern so fleißig gebacken haben. Herzlichen Dank an alle, die uns immer so tatkräftig unterstützen!!!

Selbstverständlich unterstützen wir unsere Schule und die Kinder auch damit, Anschaffungen zu übernehmen, wie z.B. das neue Speisegeschirr für unsere Kochkinder oder die Beteiligung an Fahrtkosten zu Exkursionen etc.!

Für das Schuljahr 2015/16 fanden Neuwahlen statt, die wie folgt ausfielen:

Obfrau: Marion Jansch
 Obfrau Stellv.: Monika Webel
 Kassierin: Ingrid Wolf
 Schriftführung: Angelika Zak

Seniorenverein

Wie jedes Jahr war der Seniorenverein auch heuer bemüht Interessantes und Unterhaltsames für seine Mitglieder zu organisieren. So hatten wir, nur um einige zu nennen, eine informative Exkursion ins MedAustron in Wr. Neustadt, eine Fahrt ins Theater an der Josefstadt zu „Die Kameliendame“ und einen Ganztagsausflug Pöllau, Stubenbergsee und Tierpark Herberstein. Alle, die an diesen Veranstaltungen teilgenommen haben, waren begeistert. Auch für das Jahr 2016 sind schon einige Unternehmungen geplant. Sollten Sie daran interessiert sein, dann kommen Sie unverbindlich zu einer unserer Veranstaltungen. Wir würden uns freuen und informieren Sie gerne.



KSU GUTENSTEIN Sektion Ski

Liebe SportfreundInnen, langsam wird es wieder Zeit, an den bevorstehenden Rennwinter zu denken.



KSU
GUTENSTEIN

Wir dürfen unsere Veranstaltungstermine mit der Bitte bekanntgeben, uns wie alle Jahre mit tatkräftiger Mithilfe bei unserer Arbeit für den Schinachwuchs zu unterstützen.

Termin	Startzeit	Name	Teilnehmer	Bewerb
Sa., 09.01.2016	9:30	NÖ Raiffeisen – Club Nachwuchscup	U14-U16 w, m	Slalom
Sa., 20.02.2016	9:30	Sport Tauchner Bambiniennen	B1-B2 w, m	Riesentorlauf
	10:00	Schilovsky Kindercup	U8-U12 w, m	Riesentorlauf
	10:30	Maler Brandi Werbelauf	U14 w, m	Riesentorlauf
	14:00	Gutensteiner Orts- u. Vereinsmeisterschaft	alle Jahrgänge w, m	Riesentorlauf

Wir freuen uns auf eine unfallfreie Wintersaison mit viel Schnee und viel Sonne!



Wichtiger Hinweis: Die ÖSV Marken sind bei Helmut Gruber abholbereit. Bitte nicht vergessen, es geht insbesondere um den Versicherungsschutz!

Ortskapelle Gutenstein

Nach der sommerlichen Frühlings-Saison haben wir am Samstag, den 05.09.15 einen MusikerInnenwandertag auf den Öhler veranstaltet. Vom Musikerheim ging es über die Längapiesting gemütlich auf den Berg. Wir hatten einige „Labstationen“, wo wir uns stärken konnten: Ein großes Dankeschön dafür an Eva Zwinz, Martin Holzer und Familie Leuthner! Nach einer Jause im Gasthof Zwinz konnten wir motiviert weitermarschieren.

Unsere kleineren Gäste und MusikerInnen hatten während der Wanderung verschiedene Aufgaben und Rätsel zu lösen. Natürlich wurden diese von allen großartig gemeistert! Am Berg angekommen, gab es im Öhler-Schutzhaus ein wohlverdientes Abendessen.

Musiziert und gefeiert wurde bis in den späten Abend hinein. Am Sonntag ging es nach einem leckeren Frühstück wieder zurück nach Hause!



Besonders bedanken möchten wir uns noch bei unserem Publikum, welches uns das ganze Jahr mit positiven Rückmeldungen stärkt!

Wir hoffen auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Bevölkerung und wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2016!

ÖKB OV Gutenstein

Auch dieses Jahr hat der ÖKB OV Gutenstein wieder einige Veranstaltungen, wie den schon zur Tradition gewordenen Dirndlball organisiert bzw. bei Veranstaltungen, wie bei der Sonnenwendfeier, mitgeholfen. Eine weitere Aufgabe war die Pflege der Blumen beim Kriegerdenkmal und bei der Gedenkstätte der Gefallenen am Friedhof. Im Einvernehmen mit der Marktgemeinde Gutenstein wird der ÖKB nun auch den Bereich um die Gedenkstätte am Friedhof herrichten. Dies alles wäre ohne den Zusammenhalt und der „Kameradschaft“ im Ortsverband nicht möglich.

Aber es gab nicht nur Arbeit sondern auch etwas Interessantes zu erleben. Kamerad Bugl Leopold hatte zum Anzünden seines neu aufgeschichteten Kohlenmeilers eingeladen. Man konnte noch beim Auftragen der letzten beiden Schichten des Meilers zusehen und bekam einen Eindruck davon, wie viel Arbeit, Erfahrung und Wissen für die Herstellung von Holzkohle notwendig sind. Nach dem Anzünden des Meilers wurden wir bestens bewirtet.



Das Jahr 2016 fängt für den OV mit dem „Dirndlball“ am 16.01.16 an, zu dem wir jetzt schon recht herzlich einladen.

Männergesangsverein

Gelungenes Herbstkonzert - Der Männergesangsverein Gutenstein veranstaltete am 10.10.15 ein Herbstkonzert im Servitenkloster am Mariahilfberg. Dazu hatte der MGv Gutenstein die Sängerkollegen vom MGv-St. Egyden am Steinfeld eingeladen, welche wesentlich zum Erfolg des Konzertes beigetragen haben. Umrahmt wurde das Konzert vom Bläser Quintett CHARISMA aus Pernitz. Wir bedanken uns herzlichst bei allen Gästen und Mitwirkenden für diesen wunderschönen Abend!

Am 08.12.15 gestaltete die Singgemeinschaft Gutenstein-Pernitz traditionell einen Advent-Nachmittag im Landespflegeheim in Gutenstein. Anschließend fand in der Marienkirche in Pernitz ein Adventkonzert statt.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr. Wir möchten uns auch für Ihre Treue und Unterstützung herzlich bedanken!

PS: Es freut uns sehr, dass bereits einige Gutensteiner in unserer Gemeinschaft mitsingen und es wäre schön, wenn es noch ein paar mehr bei uns versuchen würden.

KERNÖLAMAZONEN
Gudrun Nikodem-Eichenhardt Caroline Athanasiadis
TEXT: Michaela Ruffl, Christine Kriegl, Susi Beyer, Peter J. & Birgit Witzel, GRAPHIC: Tabea Huber, MANAGEMENT: Örsenmayer 470

StadtLand

17. Juni 2016
 Beginnzeit wird noch bekanntgegeben.

Eintritt: € 25,-

Im Theaterzelt Gutenstein

VORANKÜNDER

StadtLand

Ein grenzübergreifendes Musikkabarett

Eben noch der gemeinsame Traum von Glitzer-Glamour-Musical, jetzt schonungslose Wirklichkeit: Erfolglos auf Jobsuche die eine, steirische Bio-Bäuerin die andere. Nach vielen Jahren laufen sich die beiden zufällig in Wien wieder über den Weg.

Caro, bekennende Großstädterin, wirft sich mit dem Landei Gudrun Fiaker-fahrend in den Beton-Dschungel. Dort begegnen und besingen sie allerlei Gestalten, die man in U-Bahn, Prater oder beim Würstelstand eben so trifft. Und weil es so schön war, wird auch noch das Land unsicher gemacht – Gudruns Heimat. Von wegen da gibt's "ka Sünd". Feuerwehrgeste, Fensterln und Nächte in Scheunen belehren Caro eines Besseren. So nimmt die heitere Landpartie ihren schicksalhaften Lauf.

Kabarettgutscheine als Weihnachtsgeschenk!

Erhältlich in der Kegelbahn, bei Cafe Nelly und bei unserem Postpartner Gollobich.

Die Piestingtaler Schützenrunde – ein Verein stellt sich vor

Die Piestingtaler Schützenrunde (PSR) wurde im Jahre 1994 gegründet und in der weiteren Folge als ordentlicher Verein eingetragen.



Ziel des Vereins ist, neben der Zusammenarbeit und des Erfahrungsaustauschs mit anderen Vereinen gleicher Gesinnung, auch die Durchführung und Organisation von sportlichen Wettbewerben und

anderer Veranstaltungen zum Zweck der Unterhaltung und der Traditionspflege.

Unser Schützenlokal befindet sich im Keller des Gasthauses Moser am Mariahilfberg. Dort besteht die Möglichkeit neben dem Schießen mit Luftdruckwaffen, den Schießsport auch mit Kleinkaliberwaffen auszuüben.

Dahingehend werden jährlich mehrere Sportschützenveranstaltungen abgehalten, welche sich aus Kleinkaliberbewerben und auch Großkaliberbewerben zusammensetzen.

Eine weitere Sparte unseres Vereins stellt die uniformierte Trachtenkompanie dar, welche in der vergangenen 21-jährigen Vereinsgeschichte schon bei zahlreichen Veranstaltungen und Anlässen aufmarschierte und bei Wunsch des Veranstalters auch Salutschüsse abfeuerte.

Speziell im Jahr 2015 dürfen wir einen regen Zugang von neuen Mitgliedern verbuchen. Somit weist die PSR aktuell einen Mitgliederstand (aktiv) von 38 Schützen auf - Tendenz steigend.

Bei Interesse an der Piestingtaler Schützenrunde oder speziellen Fragen dazu, setzen Sie sich bitte mit unserem Schriftführer Helmut Schauer unter helmutschauer69@gmail.com in Verbindung.

Weiters besteht auch die Möglichkeit, sich als Gastschütze in unserem Vereinslokal zu versuchen (Terminvereinbarung erforderlich).

In diesem Sinne ein kräftiges „Schützen Heil“

Aus der Gutensteiner Bevölkerung

Geburten

Herzog Florian
Höld Rebecca
Hornung Franziska
Kacar Yeliz
Peter David Samuel
Seper Maria

Hochzeiten

Guth Maximilian und Schmidt Christina Maria
Leitner Franz und Großschedl Daniela
Leuthner Manfred und Krenn Manuela
Özalp Orhan und Ilter Denise
Wilsch Patrik und Feichtinger Jennifer Petra

Silberne Hochzeiten (25 Jahre)

Fellner Andreas und Erika
Brandl Heribert und Elisabeth
Schartner Hans und Traude
Gollinger Jürgen und Silvia

Goldene Hochzeiten (50 Jahre)

Diwald Karl und Elisabeth
Ing. Hofer Kurt und Andrea
Krumböck Karl und Erika
Salzer Friedrich und Wanda
Siegl Josef und Mathilde

Eiserne Hochzeit (65 Jahre)

Ofner Gustav und Gertrude

75 Jahre

Apfler Herbert
Grill Helene
Gruber Maria

Hirn Josefine
Kaiser Gottfried
Leitner Erika
Materna Helga
Mitterböck Hedwig
Mitterböck Leopold
Panzenböck Friederike
Rottensteiner Karl
Schindler Monika
Strebinger Ernst
Waissnix Susanne

80 Jahre

Gaupmann Berta
Matschi Alfred
Mitterböck Anna
Panzenböck Leopold
Rathner Stefanie

85 Jahre

Grassl Anton
Kratky Franziska
Lechner Franz
Lokner Josef

90 Jahre

Bauer Adele Maria
Greiner Elisabeth
Nagy Leopold
Rössler Karl
Stöhr Margareta
Thyri Josefa

95 Jahre

Kalwach Christine

Mittermüller Anna
Negratschker Robert
Plachy Flora

101 Jahre

Mannsberger Maria

103 Jahre

Burger Maria

Verstorbene

Bock Michael
Hirschegger Anton
Niederecker Eleonore
Pauzenberger Anna
Tilzer Helga

Verstorbene im Pensionistenheim

Auernig Franz Josef
Dobner Anna
Gans Rudolf
Haslinger Augusta Anna
Kogelbauer Ernst
Luef Johanna
Mai Anna
Matauschek Aloisia
Pivet Gertrude
Prix Rudolf
Rotheneder Berta
Schnalzer-Beiglöck Brigitte
Seiser Marianne
Thaler Ernest
Trobi Waltraud
Vavrinek Edith
Wagesreither Karoline